

Dresden in Gefahr: City Management warnt vor Haushaltskürzungen!

Der Dresdner City-Manager warnt vor einer Erhöhung der Parkgebühren und deren negativen Auswirkungen auf die Innenstadt.

Dresden, Deutschland - Dresden – Alarmstimmung im Herzen der Stadt! Die Mitglieder des City Managements Dresden schlagen Alarm und warnen vor den katastrophalen Folgen, die die geplanten Haushaltskürzungen des Rathauses für die Innenstadt haben könnten. **Chef Lars Seiffert (55)** ist besorgt: „Wenn die Stadträte in Bereichen wie Sicherheit, Grünflächen und öffentlichem Nahverkehr sparen, könnte das die Attraktivität der Innenstadt erheblich beeinträchtigen!“

Die Forderungen sind klar: **Mehr Sicherheit, mehr Grün und mehr Sitzgelegenheiten!** Seiffert betont, dass eine Erhöhung der Parkgebühren nicht nur die Besucher abschrecken, sondern auch die Geschäfte in der Innenstadt gefährden könnte. „Es wäre nicht verwunderlich, wenn die Menschen stattdessen die großen Einkaufszentren am Stadtrand oder den Internethandel bevorzugen“, so der City-Manager weiter. **Die Zukunft der Innenstadt steht auf der Kippe!**

Ein Appell an die Stadträte

Die Sorgen um die Innenstadt sind greifbar. **Die Attraktivität der Stadt hängt von vielen Faktoren ab!** Seiffert appelliert eindringlich an die Stadträte, die geplanten Kürzungen zu überdenken. „Wir müssen alles daran setzen, dass Dresden ein lebendiger und einladender Ort bleibt“, fordert er. **Die Zeit**

drängt! Die Entscheidungen, die jetzt getroffen werden, könnten die Zukunft der Stadt für Jahre prägen.

Details	
Ort	Dresden, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)